

Titel des Moduls: Electronic Commerce		LP (nach ECTS): 6		Kurzbezeichnung: BINF-KS-EC.W10		
Verantwortliche/-r für das Modul: Küpper		Sekr.: Tel 19		Email: axel.kuepper@tu-berlin.de		
Modulbeschreibung						
1. Qualifikationsziele						
<p>Die Studierenden dieses Moduls haben nach erfolgreichem Abschluß fundiertes Wissen über Strategien, Technologien und Verfahren des Electronic Commerce. Sie haben einen grundlegenden Überblick über die Basismechanismen des Electronic Commerce, kennen die zugrundeliegenden Dienste, Infrastrukturkomponenten sowie Protokolle, und sie haben einen Überblick über die Vorgehensweise bei der Entwicklung und Implementierung von Electronic-Commerce-Anwendungen. Sie können ferner verschiedene Ansätze und Strategien beurteilen, ihre Vor- und Nachteile abwägen und kennen ihre Risiken und Chancen. Schließlich erlangen die Studierenden einen Überblick über die neuesten Entwicklungen und Trends in diesem Gebiet.</p> <p>Die Veranstaltung vermittelt überwiegend: Fachkompetenz: 40%, Methodenkompetenz: 30%, Systemkompetenz: 20%, Sozialkompetenz 10%</p>						
2. Inhalte						
<p>In diesem Modul wird zu Beginn die Thematik des Electronic Commerce anhand verschiedener Fallstudien aus der Praxis motiviert, z.B. existierende Marktplätze, Versteigerungsplattformen oder Social Communities im Internet und in mobilen Umgebungen. Anhand dieser Fallstudien werden dann zunächst zugrunde liegende Geschäftsmodelle und Anreizsysteme abgeleitet, die dann Anforderungen und Rahmenbedingungen für die Technologien und Infrastrukturen für Plattformen des Electronic Commerce liefern, die nachfolgend behandelt werden, z.B. erforderliche Hard- und Software, verteilte Systeme und Middlewareplattformen. Daran anschließend werden detailliert die verschiedenen Basismechanismen des Electronic Commerce behandelt und ihre Funktionsweise und Anwendung anhand verschiedener Beispiele verdeutlicht. Zu diesen Mechanismen zählen u.a. Identitätsmanagement, Bezahl- und Auktionssysteme, Transaktions- und Sitzungsmanagement, Empfehlungssysteme usw. Schließlich werden ausführlich Risiken und Gefahren des Electronic Commerce verdeutlicht und entsprechende Konzepte für Sicherheit und Datenschutz vorgestellt. In einem letzten Teil werden neueste Entwicklungen und Trends dargelegt, z.B. in den Bereichen Web 2.0, Mobile Commerce und Ubiquitous Computing.</p>						
3. Modulbestandteile						
LV-Titel		LV- Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht(P) / Wahl(W) / Wahl- pflicht(WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Electronic Commerce		IV	4	6	WP	WiSe
4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen						
<p>Die Inhalte werden in einer klassischen Vorlesung vermittelt, in der auch ein thematischer Dialog zwischen Studierenden und Dozent erwünscht ist. Die Inhalte der Vorlesung werden in einer Übung vertieft. Grundlage bilden Übungsblätter mit Problemen und Aufgaben, die von Studierenden und Übungsleiter während der Übung besprochen und gemeinsam gelöst werden. Vorlesung und Übung werden in deutscher Sprache abgehalten.</p>						
5. Voraussetzungen für die Teilnahme						
Voraussetzung für eine Teilnahme sind die Pflichtmodule des jeweiligen Bachelor-Studiengangs.						
6. Verwendbarkeit						
<p>Das Modul ist zu verwenden als Wahlpflichtmodul</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ im Studiengang Bachelor Informatik als Informatik-Fachstudium mit Studienschwerpunkt Kommunikationstechnik. ▪ im Studiengang Bachelor Technische Informatik als Fachstudium Informatik oder Fachstudium Technische Informatik. ▪ in anderen Studiengängen nach Rücksprache mit dem zuständigen Prüfungsausschuss bzw. Studienberater. 						
7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte						
LV – Art		Berechnung		Stunden		
Präsenz Vorlesung		15 x 2		30		

Präsenz Übung	15 x 2	30
Bearbeitung Übungsblätter	15 x 3	45
Vor- und Nachbereitung der Vorlesung	15 x 1	15
Prüfungsvorbereitung	60	60
Summe:		180

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Es erfolgt eine mündliche Prüfung, die gemäß des in der Prüfungsordnung vorgegebenen Notenschemas bewertet wird. Die Dauer der Prüfung beträgt 20 bis 30 Minuten.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbegrenzte Teilnehmerzahl

11. Anmeldeformalitäten

Eine Anmeldung zur Vorlesung ist nicht erforderlich.

Eine Anmeldung zur mündlichen Modulprüfung ist erforderlich. Hierfür werden auf der Homepage des Fachgebietes (<http://www.snet.tu-berlin.de/>) freie Prüfungstermine veröffentlicht. Die Anmeldung erfolgt per Email unter der dort angegebenen Emailadresse und unter Angabe von Name, Matrikelnummer und Studiengang. Die Anmeldung ist verbindlich und Absagen sind nur in dringenden Ausnahmefällen möglich. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen gilt die Prüfung als nicht bestanden. Eventuell andere Regelungen der jeweils gültigen Prüfungsordnung werden hiervon nicht berührt.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein
 Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein
 Wenn ja Internetseite angeben: <http://www.snet.tu-berlin.de/>

Literatur:

- Chaffey, D. (2007). E-Business and E-Commerce Management, 3rd edition, Prentice Hall
- Jelassi, T.; Enders, Al. (2008). Strategies for E-Business: Creating Value through Electronic and Mobile Commerce – Concepts and Cases, 2nd edition, Prentice Hall
- Roussos, G. (Editor) (2005). Ubiquitous and Pervasive Commerce. New Frontiers for electronic Business, 1st edition, Springer
- Schneider, G. (2008). Electronic Commerce, 8th edition, Course Technology
- Turban, E.; Lee, J. K.; King, D.; Liang, T. P.; Turban, D. (2009). Electronic Commerce 2010, 6th edition, Prentice Hall

Weitere Literaturhinweise werden während der Veranstaltungen gegeben.

13. Sonstiges